



Leitfaden „Energie in ARA“: Kapitel Mikroverunreinigungen und Lastverschiebung



INFORMATIONEN ZUM OBJEKT:

Am 1. Januar 2016 trat die revidierte Gewässerschutzgesetzgebung in Kraft, welche ausgewählte Abwasserreinigungsanlagen (ARA) verpflichtet, Verfahrensstufen zur Elimination von Mikroverunreinigungen (MV) zu erstellen. Es wird erwartet, dass rund 100 Schweizer Abwasserreinigungsanlagen betroffen sind. Die dabei zur Anwendung kommenden Verfahren werden einen grossen Mehrverbrauch an Energie in den ARA zur Folge haben. Dementsprechend hoch ist das Potential für Massnahmen zur Energieoptimierung.

Auch die Stufe zur Elimination von MV soll künftig im VSA-Leitfaden zur Energieoptimierung auf Abwasserreinigungsanlagen („Energie in ARA“) abgedeckt werden.

Zusätzlich wird das Thema „Lastverschiebung“ behandelt. Der jederzeitige Ausgleich von Angebot und Nachfrage übers Netz zur Sicherstellung der Stromversorgung wird ein zentrales Thema der Energiewende sein. Kläranlagen verfügen über ein beträchtliches Potenzial zur Lastverschiebung.

Ziel der Ergänzungen ist es, die neuesten Entwicklungen zur systematischen Energieoptimierungen Betreibern und Planern zugänglich zu machen.

UNSERE PROJEKTAUFGABEN:

- Neues Kapitel zum Thema „Energieeffizienz in MV-Anlagen“ für den Leitfaden „Energie in ARA“
- Neues Kapitel zum Thema „Lastverschiebung“ für den Leitfaden „Energie in ARA“

BAUHERR:

InfraWatt, Schaffhausen

OBJEKT:

Leitfaden „Energie in ARA“
VSA / Energie Schweiz

REALISIERUNG:

2016

HONORAR:

CHF 26'400

Hunziker Betatech AG

Pflanzschulstrasse 17
Postfach 83
8411 Winterthur
Tel. 052 234 50 50

Weitere Standorte

Zürich, Bern, Bülach, Aadorf
Olten, St. Blasien (D)

www.hunziker-betatech.ch

HUNZIKERBETATECH

WASSER
BAU
UMWELT